

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2017

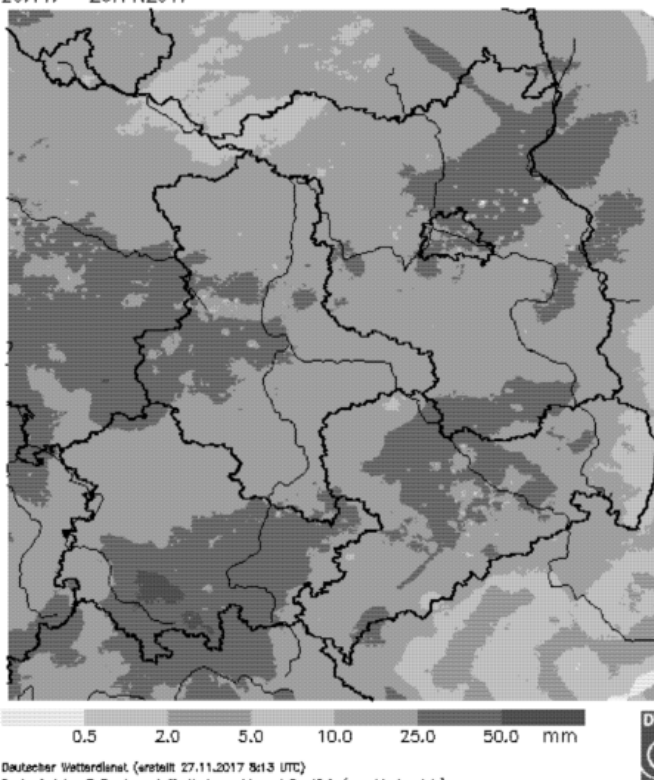
Woche: 20.11.17 bis 26.11.17

Nummer: 47

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Zu Beginn der 47. Kalenderwoche herrschte klassisches Schauerwetter: rückseitig des Tiefdrucksystems „Peter“ über dem Baltikum floss Höhenkaltluft aus Nordwesten ein. Diese wirkte labilisierend und so konnten zahlreiche Schauer am Montag entstehen. Nicht nur die Schauer beeinflussten das Wetter, auch die Temperaturen waren in der kalten Luftmasse nicht sonderlich hoch. Die Tagesmitteltemperaturen lagen überall unter der 5 Grad C Marke. Am Dienstag zog aus Westen ein Tiefdruckgebiet namens „Quintus“ heran, welches neuerlichen Niederschlag in das Berichtsgebiet brachte. In Teilen Sachsens und Sachsen-Anhalts fielen in Summe sogar mehr als 10 mm Niederschlag. Rückseitig des Tiefausläufers, der in Form einer Warmfront die Region überquerte, floss abermals eine neuerliche Luftmasse gen Mitteleuropa. Zur Abwechslung war es keine subpolare Kaltluft, sondern milde Luft aus Südeuropa. Dies war ab Mittwoch deutlich zu spüren, denn die Temperaturen stiegen. Gab es am Mittwoch nur Maximumtemperaturen um 10 Grad C, konnten hingegen am Donnerstag und/oder Freitag sogar Höchstwerte von bis zu 17 Grad C verzeichnet werden. Spitzenreiter war Dresden-Strehlen mit 17,1 Grad C am Freitag. Nach dem Durchzug der Warmfront floss nicht nur die bereits angesprochene milde Luft in das

Wochensumme Niederschlag
20.11. – 26.11.2017



Berichtsgebiet, auch der Niederschlag hörte für einige Stunden auf. Bis zum Freitag war es zumeist trocken im bereits angesprochenen Warmluftsektor. Im Laufe des Freitages zog aus Westen aber ein neuerliches Tiefdruckgebiet namens „Sebastian“ heran mit dem verbreitet Regen einsetzte. Nach Durchzug des Tiefkerns begann sich die Kaltfront zu wellen und ging in ein neuerliches Tief über. Dieses Wellentief zog im Laufe des Samstag über das Berichtsgebiet hinweg und ließ den Niederschlag mehr oder weniger nicht aufhören. Verbreitet gab es 10 und mehr Millimeter Niederschlag im Tagesverlauf. Mit dem Einfließen kalter Luftmassen rückseitig des Wellentiefs ging der Regen auch im Tief- und Flachland zunehmend in Schnee über und so kam es, dass Samstagnachmittag besonders in Thüringen und Sachsen-Anhalt Schneeregen- und Schneefall einsetzte. Am Sonntag war der tiefe Luftdruck dann vorüber gezogen und aus Westen machte sich ein Hochdruckgebiet namens „Anka“ breit. Dieses Hoch vertrieb die Wolken und den Niederschlag und Auflockerungen mit einigem Sonnenschein gab es in vielen Regionen des Berichtsgebietes. Die Temperaturen lagen allerdings auf einem wesentlich niedrigerem Niveau als noch vor dem Wochenende: gab es am Freitag noch bis zu 17 Grad C im Maximum, waren es am Sonntag nur noch Höchstwerte um 6 Grad C.

Insgesamt war die Berichtswoche, trotz der kühlen Temperaturen zu Beginn und Ende des Berichtszeitraumes, eher warm bis zu mild temperiert gewesen. Die Wochenmitteltemperaturen von 4,8 bis 7,1 Grad C waren um gut 2 bis 3 Kelvin zu warm gegenüber dem langjährigen Mittel von 1981-2010. Bei der Summe der Sonnenscheindauer gab es nur unterdurchschnittliche Werte, beim Niederschlag hingegen mehr als normal. Die vielen Tiefdruckgebiete und deren Ausläufer sorgten gebietsweise für die doppelte bis dreifache Wochenniederschlagsmenge im Berichtsgebiet.

Boden:

Durch die überdurchschnittlichen Niederschlagshöhen im Berichtsgebiet gab es überall eine positive klimatische Wasserbilanz. Damit füllten sich die Bodenwasservorräte weiter auf oder, wo dies bereits geschehen war, setzte

Sickerwasserbildung ein. Besonders am Ende der 47. Kalenderwoche konnte vielerorts Frost in Bodennähe gemessen werden.

Pflanze:

Pflanzliche Entwicklungen fanden in der Berichtswoche nicht mehr statt. Die europäische Lärche warf weiter ihre Nadeln ab und auch die letzten Laubbäume verloren weiter ihre letzten Blätter.

Arbeitsprozess:

Die landwirtschaftlichen Arbeiten auf den Flächen sind mehr oder minder abgeschlossen bis auf Restflächen mit Zuckerrüben.

Ausblick:

Bis zum Wochenende liegt der Osten Deutschlands mehr oder weniger im meteorologischen Niemandsland zwischen hohem Luftdruck über West- und Osteuropa und tiefem Luftdruck zwischen Nord- und Südeuropa. Richtig durchsetzen kann sich keiner der Luftdrucksysteme und so ist es meist ruhig. Allerdings kann es immer mal etwas Niederschlag geben, der je nach Lage und Höhe als Regen-, Schneeregen- oder sogar als Schneeschauer fallen kann. Größere Mengen kommen aber nicht zusammen. Gegen Ende der Woche und zu Beginn der neuen Woche erwarten einige Wettermodelle den Durchzug eines Tiefs bzw. dessen Ausläufer und damit auch wieder etwas mehr Niederschlag.

Die Temperaturen liegen an den nächsten Tagen im eher winterlichen Bereich. Mehr als 5 Grad C werden im Maximum nicht erwartet. Nachts kann es bei klaren Bewölkungsverhältnissen Luftfrost und auch Frost in Bodennähe geben. Zwar erwarten die Modelle zu Beginn der neuen Woche einen leichten Temperaturanstieg, aber markant ist dieser nicht.

Nach den Niederschlägen der letzten Tage und Wochen und durch die geringe Verdunstung war die klimatische Wasserbilanz über einen längeren Zeitraum hinweg positiv. Lediglich auf schweren Standorten ist der Boden noch nicht mit Wasser gesättigt, dort bedarf es noch einiges an Niederschlagswasser bis die Böden voll sind. Sofern es keinen sehr warmen und trockenen Winter gibt, dürfte es aber kein Problem sein, dass die Böden zu Beginn der Vegetationsperiode im kommenden Frühjahr mit Wasser gesättigt oder weitestgehend gesättigt sein werden.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.11.17 bis 26.11.17

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	5.7	2.3	8.4	2.8	(1.3)	5.9	50.3	30.9	268.3	1.8	4.0
Neuruppin	38	5.4	1.5	7.5	2.6	(0.2)	4.3	42.8	18.4	183.2	2.0	2.9
Angermuende	56	5.3	2.0	7.9	2.6	1.4	4.1	39.0	28.4	321.2	2.4	3.8
Potsdam	81	5.7	2.1	8.6	2.8	0.6	7.0	57.6	28.4	251.7	1.9	4.6
Berlin-Schf.	47	5.9	2.3	8.5	2.4	0.3	7.1	62.3	23.7	243.9	2.9	4.7
Lindenberg	98	5.9	2.6	(8.8)	2.5	1.2	11.4	98.3	21.9	204.9	3.3	3.7
Cottbus	69	6.5	2.7	9.5	3.1	(1.0)	10.7	84.0	21.3	197.8	4.3	3.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	5.8	1.9	8.0	3.2	(1.5)	2.2	20.9	21.3	201.1	2.3	3.4
Gardelegen	47	6.2	2.2	8.8	3.0	(0.9)	1.6	15.5	20.7	203.3	2.4	2.9
Magdeburg	79	6.8	2.7	9.7	3.3	(0.6)	4.6	36.5	25.8	273.4	2.9	2.8
Harzgerode	404	5.0	2.3	7.1	2.0	(0.8)	3.4	27.4	28.7	261.3	2.5	4.6
Jessnitz	74	7.0	2.1	9.9	3.9	(1.6)	(7.5)	(59.4)	23.9	211.3	3.7	4.4
Wittenberg	105	6.3	2.6	9.2	2.9	(0.8)	6.9	56.9	26.8	234.9	2.8	3.0
Bernburg	84	6.8	2.6	10.0	3.2	(1.7)	10.8	90.2	28.3	301.9	2.9	4.0
Kreipitzsch	246	6.5	2.4	9.1	3.1	(1.5)	9.9	88.5	25.1	198.6	3.7	4.8
Thüringen												
Artern	164	6.6	2.8	9.3	2.9	(1.1)	6.0	57.6	19.2	221.7	3.6	4.4
Leinefelde	356	5.9	2.8	8.1	3.0	(1.2)	6.5	61.1	27.6	187.5	2.3	4.2
Erfurt-Binders.	312	6.2	3.0	8.4	3.2	1.3	7.7	63.0	21.9	238.7	3.1	6.3
Gera-Leumnitz	311	6.1	2.9	8.8	2.9	(1.8)	9.8	70.1	32.0	275.6	4.1	5.5
Meiningen	450	4.8	2.6	7.2	1.6	(0.7)	6.8	76.4	34.8	256.2	2.1	3.5
Neuhaus	845	2.1	1.9	3.7	0.0	(-0.8)	(8.2)	(77.1)	40.9	149.2	0.6	5.1
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	6.3	2.6	9.2	2.8	1.2	7.9	58.4	23.7	189.3	4.0	5.1
Goerlitz	238	5.9	2.8	8.0	3.9	2.4	9.8	74.7	14.7	128.2	2.7	5.3
Leipzig-Schkeu.	131	6.7	2.8	9.7	3.4	2.0	8.0	63.2	18.7	194.9	4.1	5.8
Oschatz	150	7.1	3.2	9.6	3.8	(2.5)	7.2	54.8	29.5	257.8	4.9	4.8
Plauen	386	5.7	3.0	8.5	2.5	(0.9)	9.0	86.2	26.7	260.2	3.6	3.4
Chemnitz	418	5.8	2.7	8.3	2.8	(1.9)	8.5	61.3	35.6	272.8	4.0	6.5
Nossen	308	6.7	3.4	9.1	3.8	(3.0)	8.6	68.1	21.4	149.1	4.8	5.1
Dresden-Hoster.	114	7.0	2.7	9.7	3.3	(1.3)	9.3	75.8	28.3	236.8	4.7	4.5

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h
 in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.11.17 bis 26.11.17

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	3.3	5.4	7.6	9.1	8.6	3.5	2.1	4.6	9.3	9.3	12.6	13.3	5.3	4.3
Neuruppin	3.7	4.3	7.9	8.2	7.4	3.4	3.0	5.8	5.1	10.1	11.0	11.3	4.5	4.6
Angermuende	3.2	3.5	7.3	8.2	8.1	3.6	3.4	6.7	4.2	9.6	11.8	13.7	5.1	4.5
Potsdam	3.8	4.2	8.0	8.7	9.0	3.8	2.7	5.9	7.0	10.3	12.5	14.2	5.5	5.0
Berlin-Schf.	4.0	4.1	8.0	8.6	9.6	4.1	2.9	6.5	5.6	10.1	12.1	14.5	5.7	5.2
Lindenberg	3.8	3.7	7.8	8.3	10.0	4.8	3.0	6.3	5.0	(9.7)	13.1	14.3	8.0	5.1
Cottbus	4.1	4.6	8.2	9.0	10.5	5.9	3.3	6.3	8.4	10.0	13.1	14.4	8.5	5.7
Seehausen	4.2	4.4	8.7	9.8	6.4	3.6	3.8	5.9	6.2	10.7	14.2	8.9	4.7	5.6
Gardelegen	4.4	5.7	9.0	10.1	6.8	3.5	3.7	5.8	10.3	11.0	15.1	9.6	4.4	5.2
Magdeburg	4.7	7.1	8.9	10.1	8.5	4.5	3.9	5.9	10.6	11.1	14.5	13.8	6.0	6.2
Harzgerode	1.7	6.5	6.5	9.2	8.0	2.3	1.0	3.3	8.7	8.1	11.8	11.2	4.8	1.9
Jessnitz	4.4	7.3	8.6	10.2	10.2	5.1	3.4	5.9	9.7	11.0	14.7	14.9	7.2	5.6
Wittenberg	4.0	6.2	8.0	8.8	9.8	4.6	2.9	5.1	9.0	10.5	13.5	14.4	6.4	5.5
Bernburg	4.5	7.5	8.5	10.0	9.1	4.4	3.3	6.1	10.0	11.0	15.6	14.4	6.6	6.4
Kreipitzsch	3.3	7.2	7.8	9.9	10.5	4.6	2.5	5.0	8.9	9.5	13.9	13.8	8.0	4.5
Artern	3.9	7.4	7.8	8.9	10.4	4.7	2.9	5.7	9.2	9.9	14.0	14.2	7.5	4.6
Leinefelde	2.8	7.5	7.3	10.1	8.4	3.2	2.0	3.9	9.1	9.3	13.0	12.2	5.4	3.9
Erfurt-Binders.	2.8	7.2	7.3	10.3	10.1	4.1	1.7	4.2	8.7	9.9	13.3	13.2	6.8	3.0
Gera-Leumnitz	3.1	6.5	7.3	8.8	9.7	5.0	2.0	4.8	8.2	8.9	13.7	13.8	8.2	3.7
Meiningen	1.9	5.8	5.7	6.1	8.8	4.1	1.1	3.3	7.1	8.8	10.8	11.1	7.6	1.9
Neuhaus	-1.0	2.4	2.8	5.0	6.1	1.8	-2.2	-0.3	3.7	4.0	7.6	7.4	5.6	-1.9
Dresden-Klotzs.	3.5	6.3	7.6	8.0	10.0	5.8	3.1	4.7	8.7	9.9	11.7	16.1	8.3	5.0
Goerlitz	3.2	4.5	7.8	8.6	9.3	5.6	2.5	4.6	7.8	9.2	11.4	11.3	7.8	4.0
Leipzig-Schkeu.	3.9	7.3	8.1	9.5	10.5	4.9	3.0	5.4	9.5	10.4	14.5	14.5	8.0	5.4
Oschatz	4.0	6.8	8.3	10.3	11.2	5.9	3.2	5.3	8.9	9.9	14.2	14.7	8.8	5.2
Plauen	2.5	5.9	6.9	8.4	9.6	5.3	1.2	4.5	7.4	9.4	12.2	14.0	8.7	3.0
Chemnitz	2.1	5.6	6.6	10.0	10.2	5.0	1.4	3.6	7.1	8.5	13.8	13.7	8.6	2.9
Nossen	2.8	6.2	7.8	11.4	11.2	5.4	2.3	4.0	8.0	9.6	14.8	15.1	8.0	3.9
Dresden-Hoster.	4.5	6.6	8.2	8.4	10.2	6.6	4.3	5.6	10.0	10.6	11.7	14.5	9.1	6.4
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	2.1	2.1	5.2	5.3	4.2	1.3	-0.6	0.0	0.0	0.0	1.0	0.5	0.0	4.4
Neuruppin	0.3	3.3	5.0	3.6	4.1	1.4	0.2	2.5	0.0	0.0	1.5	0.0	0.0	0.3
Angermuende	0.0	2.8	3.9	3.3	4.5	1.1	2.3	1.5	0.0	0.0	2.2	0.4	0.0	0.0
Potsdam	0.9	2.7	4.8	5.0	4.5	1.6	-0.1	2.0	0.0	0.0	1.6	0.7	0.0	2.7
Berlin-Schf.	-0.2	2.7	4.0	4.0	4.8	0.7	0.6	2.3	0.0	0.0	1.3	0.6	0.0	2.9
Lindenberg	0.7	2.6	4.3	3.3	4.6	1.9	0.4	2.2	0.0	0.0	4.0	1.9	0.0	3.3
Cottbus	1.0	3.0	4.1	3.0	7.0	2.4	1.0	0.8	0.0	0.0	3.1	2.8	0.0	4.0
Seehausen	2.4	3.1	5.5	4.6	3.2	1.9	1.6	0.5	0.0	0.0	1.4	0.1	0.0	0.2
Gardelegen	3.3	3.1	5.0	4.8	2.2	1.4	1.4	0.0	0.0	0.0	1.4	0.0	0.0	0.2
Magdeburg	3.0	3.0	5.3	4.5	4.1	2.9	0.4	0.0	0.0	0.0	1.4	0.1	0.0	3.1
Harzgerode	0.3	1.0	4.1	4.5	4.1	-0.2	-0.1	0.0	0.0	0.7	2.5	0.0	0.0	0.2
Jessnitz	2.9	3.0	5.9	5.4	6.7	2.2	0.9	(0.0)	(0.0)	(0.3)	(2.1)	(1.4)	(0.0)	(3.7)
Wittenberg	2.5	2.7	3.4	3.4	6.0	1.9	0.4	0.1	0.0	0.0	1.2	1.3	0.0	4.3
Bernburg	2.5	3.1	4.3	5.1	5.6	1.2	0.4	0.0	0.0	0.6	2.9	1.2	0.0	6.1
Kreipitzsch	1.7	3.0	5.1	4.4	6.9	0.4	0.4	0.0	0.0	1.0	4.3	1.7	0.0	2.9
Artern	1.9	2.8	3.3	2.5	7.3	1.5	1.2	0.0	0.0	0.5	2.9	0.8	0.0	1.8
Leinefelde	1.3	3.6	5.7	4.7	4.4	1.1	0.5	0.0	0.0	1.5	3.4	0.1	0.0	1.5
Erfurt-Binders.	1.7	3.8	5.3	5.1	6.7	0.1	0.0	0.0	0.0	1.2	4.1	1.1	0.0	1.3
Gera-Leumnitz	1.3	2.6	5.1	4.8	6.3	0.4	0.1	0.0	0.0	1.0	3.1	3.0	0.0	2.7
Meiningen	0.3	1.4	2.2	0.3	6.6	0.1	0.1	0.0	0.0	2.9	3.4	0.5	0.0	0.0
Neuhaus	-1.9	-0.4	2.0	1.0	4.9	-2.4	-3.0	(0.0)	(0.0)	(1.2)	(4.6)	(1.7)	(0.0)	(0.7)
Dresden-Klotzs.	2.4	2.5	3.1	2.6	6.4	1.8	1.0	0.1	0.0	0.0	2.2	3.0	0.0	2.6
Goerlitz	2.0	1.5	6.6	6.4	7.5	2.4	0.8	0.1	0.0	0.0	4.8	3.0	0.1	1.8
Leipzig-Schkeu.	2.4	2.8	4.7	5.1	7.1	1.3	0.5	0.0	0.0	0.5	2.9	1.5	0.0	3.1
Oschatz	2.6	3.1	6.8	4.2	6.9	1.9	1.4	0.1	0.0	0.0	1.9	1.6	0.0	3.6
Plauen	1.0	1.9	5.1	3.7	7.1	-0.5	-0.6	0.0	0.0	1.6	4.8	2.1	0.0	0.5
Chemnitz	0.7	1.8	5.1	5.6	5.8	0.6	0.1	0.0	0.0	2.0	2.5	3.0	0.0	1.0
Nossen	1.5	2.2	6.4	7.9	6.2	1.4	1.1	0.0	0.0	0.8	1.9	3.8	0.0	2.1
Dresden-Hoster.	3.4	3.3	2.5	2.4	7.3	2.6	1.5	0.0	0.0	0.1	2.8	3.7	0.1	2.6

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 20.11.17 bis 26.11.17

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	2.6	9.7	1.3	0.0	3.3	13.9	0.1	0.0	0.0	0.3	1.2	0.0	0.0	0.3
Neuruppin	0.4	2.1	1.2	0.0	0.3	14.4	0.0	0.3	0.1	0.3	0.6	0.3	0.1	0.3
Angermuende	1.6	1.0	1.9	0.0	1.9	21.8	0.2	0.4	0.1	0.3	1.0	0.2	0.0	0.4
Potsdam	1.5	6.1	1.3	0.0	1.0	18.5	0.0	0.2	0.0	0.4	0.9	0.1	0.0	0.3
Berlin-Schf.	0.5	3.7	1.8	0.0	0.7	16.9	0.1	0.4	0.1	0.4	1.0	0.5	0.1	0.4
Lindenberg	0.4	3.9	2.6	0.0	1.4	13.6	0.0	0.3	0.0	0.4	1.1	1.0	0.1	0.4
Cottbus	1.6	4.6	1.0	.	2.6	11.5	0.0	0.5	0.1	0.6	1.3	1.1	0.2	0.5
Seehausen	1.0	4.8	1.5	0.0	10.6	3.4	0.0	0.1	0.1	0.4	1.2	0.2	0.0	0.3
Gardelegen	1.2	9.4	0.2	0.0	2.6	7.3	0.0	0.1	0.0	0.5	1.3	0.2	0.0	0.3
Magdeburg	1.5	8.7	0.0	0.9	1.5	13.2	0.0	0.3	0.0	0.5	1.4	0.1	0.1	0.5
Harzgerode	4.5	4.6	0.0	0.1	3.1	16.1	0.3	0.2	0.1	0.5	1.0	0.5	0.1	0.1
Jessnitz	3.6	8.1	0.1	.	3.4	8.7	.	0.3	0.0	0.7	1.6	0.5	0.1	0.5
Wittenberg	2.0	10.9	0.1	.	2.4	11.1	0.3	0.0	0.0	0.5	1.3	0.5	0.1	0.4
Bernburg	1.6	10.1	0.0	.	2.1	14.5	.	0.3	0.0	0.4	1.6	0.1	0.1	0.4
Kreipitzsch	3.4	3.1	.	.	6.5	12.1	.	0.2	0.2	0.6	1.3	0.9	0.1	0.4
Artern	2.4	1.3	.	0.0	3.4	12.1	0.0	0.3	0.2	0.6	1.4	0.5	0.2	0.4
Leinefelde	5.0	7.1	0.0	0.3	2.6	12.6	0.0	0.1	0.1	0.5	1.1	0.1	0.1	0.3
Erfurt-Binders	4.5	1.6	.	0.0	7.4	8.4	0.0	0.2	0.2	0.6	1.1	0.7	0.1	0.2
Gera-Leumnitz	3.1	4.2	.	.	8.4	16.3	0.0	0.2	0.2	0.6	1.4	1.1	0.2	0.4
Meiningen	8.3	2.3	.	0.1	12.4	11.7	0.0	0.1	0.0	0.5	0.7	0.5	0.1	0.2
Neuhaus	5.1	3.3	0.0	0.0	9.8	21.3	1.4	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	0.0
Dresden-Klotzs	3.0	7.8	0.0	.	2.5	10.4	0.0	0.1	0.2	0.6	1.0	1.5	0.1	0.5
Goerlitz	2.8	6.8	1.1	.	1.0	3.0	0.0	0.2	0.0	0.3	0.9	0.8	0.1	0.4
Leipzig-Schkeu	2.2	5.0	0.4	.	2.6	8.5	0.0	0.3	0.2	0.6	1.5	1.0	0.1	0.4
Oschatz	3.6	5.0	0.3	.	6.5	14.1	0.0	0.4	0.3	0.7	1.6	1.2	0.2	0.5
Plauen	2.4	3.2	.	0.0	5.3	15.8	0.0	0.3	0.2	0.6	1.2	0.9	0.1	0.3
Chemnitz	7.8	11.3	.	.	3.8	12.7	0.0	0.2	0.2	0.6	1.5	1.0	0.1	0.4
Nossen	4.4	3.5	0.0	.	4.3	9.2	.	0.2	0.2	0.6	1.8	1.3	0.2	0.5
Dresden-Hoster	4.6	10.0	.	.	1.5	12.2	.	0.3	0.5	0.7	1.0	1.2	0.3	0.7

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
Wiesenburg	3.4	5.1	6.6	5.2	7.0	4.6	2.2	4.2	5.0	6.6	5.6	6.9	5.9	3.9
Neuruppin	3.7	4.9	6.8	5.4	6.4	4.5	3.1	4.5	5.3	6.5	5.9	6.6	5.8	4.4
Angermuende	2.6	3.8	5.9	4.9	6.2	4.3	3.3	3.9	4.3	5.5	5.3	6.3	5.4	4.3
Potsdam	3.1	4.6	6.6	4.7	6.9	4.5	2.1	3.7	4.7	6.4	5.2	6.7	5.6	3.4
Berlin-Schf.	3.6	5.0	7.0	5.2	7.7	5.1	2.9	4.6	5.4	6.8	6.0	7.4	6.5	4.7
Lindenberg	3.3	4.4	6.6	5.1	8.0	5.7	3.1	4.4	5.0	6.4	5.8	7.5	6.9	5.0
Cottbus	3.6	4.8	6.9	4.9	7.6	6.4	3.1	4.4	5.1	6.8	5.6	7.1	7.2	4.8
Seehausen	3.6	4.8	7.0	5.7	5.6	4.1	2.8	4.5	5.2	6.9	6.0	6.5	5.5	4.0
Gardelegen	4.1	5.7	7.3	5.8	6.3	4.0	2.4	4.7	5.6	7.5	6.1	7.0	5.5	3.7
Magdeburg	4.2	6.4	7.1	5.6	7.2	4.7	2.7	5.3	6.0	7.5	6.3	7.5	6.5	4.9
Harzgerode	1.8	4.6	5.3	4.8	6.8	3.5	1.1	1.6	2.3	3.9	3.3	4.7	3.8	1.8
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	3.9	5.8	6.7	4.5	7.6	5.5	2.7	4.5	5.3	6.9	5.1	7.1	6.5	4.1
Bernburg	4.1	6.4	7.1	6.2	8.0	5.3	2.6	5.0	5.7	7.3	6.5	7.7	7.2	5.0
Kreipitzsch	3.0	5.8	6.1	5.5	8.1	5.4	2.0	4.2	5.1	6.4	5.5	7.4	6.9	4.1
Artern	3.6	5.8	6.2	4.6	7.8	5.8	2.6	4.7	5.4	6.7	5.4	7.2	7.1	4.8
Leinefelde	3.1	5.9	5.8	5.8	7.5	4.2	2.2	4.2	5.2	6.3	5.7	7.4	6.0	4.0
Erfurt-Binders.	2.5	5.4	5.8	5.6	7.9	5.3	1.7	4.2	5.0	6.3	5.9	7.4	7.1	4.6
Gera-Leumnitz	3.0	5.5	5.9	5.2	7.4	5.7	2.0	4.2	5.0	6.3	5.6	6.8	6.9	4.2
Meiningen	2.2	4.3	5.0	4.0	7.1	5.1	1.7	3.6	3.9	5.2	4.4	6.1	6.3	4.0
Neuhaus	0.8	1.2	2.5	1.9	4.8	3.5	0.8	1.8	1.8	2.6	2.3	3.9	4.2	2.4
Dresden-Klotzs.	3.8	5.3	6.5	4.8	6.9	6.6	3.6	4.7	5.2	6.6	5.5	6.5	7.1	5.1
Goerlitz	3.9	4.5	6.6	5.8	6.4	6.5	4.1	4.9	5.1	6.5	6.4	6.6	7.0	5.6
Leipzig-Schkeu.	4.6	6.2	6.9	5.9	7.7	6.5	3.6	5.5	6.1	7.2	6.5	7.4	7.4	5.3
Oschatz	4.0	6.1	6.7	5.4	8.2	6.3	2.7	4.9	5.7	7.1	6.0	7.7	7.5	4.7
Plauen	2.9	4.8	5.6	5.1	6.7	6.2	2.1	4.2	4.9	6.1	5.5	6.5	7.1	4.3
Chemnitz	2.2	4.8	5.3	5.1	7.5	5.6	1.6	4.0	4.5	5.7	5.4	6.6	7.0	4.9
Nossen	2.8	5.4	6.1	5.9	8.4	6.0	2.2	3.9	4.8	6.3	5.8	7.6	7.1	4.3
Dresden-Hoster.	4.4	5.8	6.8	5.0	7.0	6.9	4.4	5.2	5.6	6.9	5.7	6.6	7.3	5.7